



# Reformprozesse in der frühkindlichen Bildung: Erfahrungen und Folgerungen aus der Implementierung der Bildungspläne

---

Osnabrück, 11. März 2010

**Dr. Ilse Wehrmann**

Sachverständige für Frühpädagogik

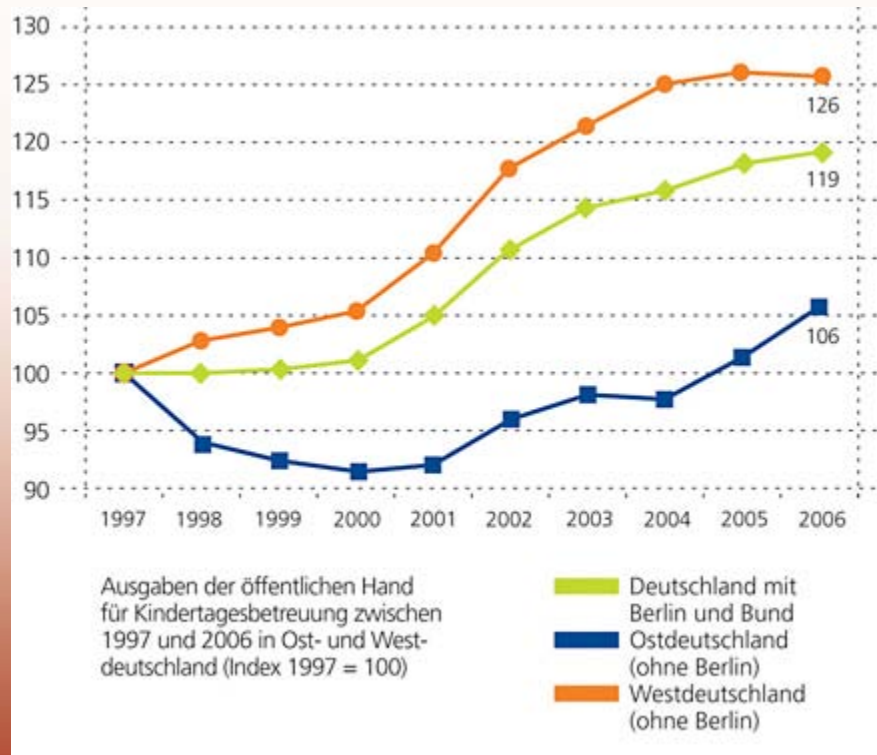
Expertenworkshop des niedersächsischen Instituts für  
frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe)

## Reformbedarf im Elementarbereich (1)

- Politische Rahmenbedingungen
  - Politisches Zuständigkeitswirrwarr
  - Trägerlabyrinth
- Angebotsstruktur
  - Ausbau Betreuungsangebote für Kinder unter 3 Jahren
  - qualitativer Ausbau der Einrichtungen
- Infrastruktur
  - Gruppengröße
  - Ausstattung der Einrichtungen



# Zu geringer Anstieg der öffentlichen Ausgaben für Kindertagesbetreuung:



## Reformbedarf im Elementarbereich (2)

### ■ Neuregelung der Finanzierung

- Kinder- und Familienkasse
- Gutscheinsystem

### ■ Finanzierung u. a. über

- einen Teil der MwSt.-Erhöhung
- Teil der Studiengebühren
- demografisch bedingte Einsparungen des Kindergeldes
- demographisch bedingte Einsparungen bei Ausgaben für Kitas und Schulen



## Reformbedarf im Elementarbereich (3)

- Implementierung der Bildungspläne
  - Verbindlicher, länder- und institutionenübergreifender Bundes-Rahmenbildungsplan
  - Bildungspläne der Länder von 0 bis 12 Jahren
  - Unabhängiges Institut für die Entwicklung und Kontrolle von Qualitätskriterien
  - Funktionsstellen für Bildungsmanagement zur Steuerung und Überwachung der Implementierung der Bildungspläne
  - Regelmäßige interne und externe Evaluationen der Einrichtungen
  - Mindestens ein Prozent des BIP für Bildung von Anfang an zur Verfügung stellen



## Notwendigkeit eines Bundes-Rahmen-Bildungsplanes

Föderale Entwicklung  
beschleunigt Bildungsdiversität



Folge: ungleiche Bildungschancen innerhalb des Bundes  
aufgrund der Abhängigkeit von  
regionalen Bedingungen

# Reformbedarf der Professionalisierung pädagogischer Fachkräfte

- **Mangel an didaktischen Konzepten**
- **Fehlende Kompetenzen der Fachkräfte für die gemeinsame Gestaltung von Bildungsprozessen**
- **Kita als Akademiker freie Zone:**

nur 3,3% der Fachkräfte haben einen akademischen Abschluss

selbst bei den freigestellten Leitungskräften liegt der Akademikeranteil bei

durchschnittlich nur 16 %



## Reform der Professionalisierung der pädagogischen Fachkräfte (1)



- Start der nationalen Weiterbildungsinitiative
- Entwicklung und Einführung eines Bundes-Kerncurriculums
- Qualifizierung von Ausbilderinnen und Ausbildern
- Qualifizierung der pädagogischen Fachkräfte
- *Zusätzlich:* flankierende Maßnahmen



## Reform der Professionalisierung der pädagogischen Fachkräfte (2)



### Reform der frühkindlichen Forschung

- bessere Verbindung von Forschung und Praxis in der Hochschulausbildung
- Vergabe von Forschungsaufträgen an Erzieherinnen und Erzieher während des Studiums
- stärkere Orientierung der Forschung hin zur Praxis
- Einbeziehung der Einrichtungen in die Forschungsprojekte
- internationale Vernetzung der Forschung
- Bessere Verbindung von Forschung und Praxis durch
  - Entwicklung eines „Forschungsblicks“ bei Ausbilderinnen und Ausbildern
  - Ausweitung von Elite-Universitäten auch auf den pädagogischen Bereich
  - Ergänzung der Trias „Erziehung, Bildung und Betreuung“ um den Aspekt der „Förderung“
  - Ausbildung reflektierender Frühpädagoginnen und -pädagogen

## notwendige Maßnahmen

Schaffung einer Funktionsstelle für

Bildungsmanagement zur:

- Steuerung und
- Überwachung der Implementierung von Bildungsplänen
  - Einstellungen, Haltungen
  - im Rahmen eines Aufnahmegespräch in der Hochschule zu prüfen
- anfangs durch eine Fachberatung
- mittel- und langfristig Master-Abschluss als Voraussetzung



## Ziele



1. einheitlicher Grad der Verbindlichkeit auf Bundesebene schaffen
2. Verbindlichkeit bei Trägern, Fachberatern und Rahmenbedingungen
3. Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle

## Kontakt Daten

**WEHRMANN  
EDUCATION  
CONSULTING**

**DR. ILSE  
WEHRMANN**

**Beratung und  
Management für  
Frühpädagogische Praxis**

**Anschrift:**

**Hermann-Böse-Str. 29  
28209 Bremen  
Germany**

**Telefon:**

**+49 (421) 30 15 66 82**

**Telefax:**

**+49 (421) 30 15 66 84**

**Mobil:**

**+49 (172) 4 22 06 75**

**E-Mail:**

**mail@ilse-wehrmann.de**

**Internet:**

**www.ilse-wehrmann.de**